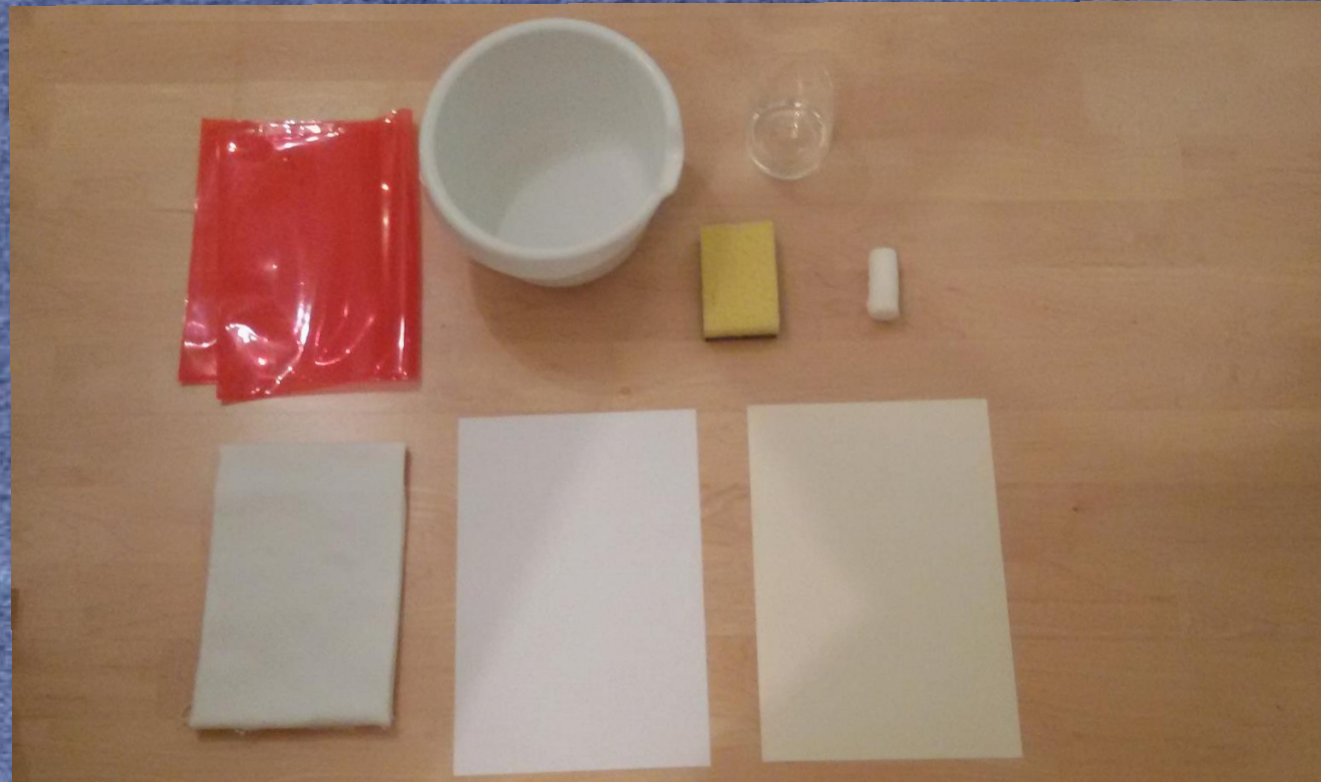


Schwerkraft gegen Wasser

Von Fiona & Viktoria

Material:

- 1 Glas Wasser
- 1 Schüssel
- Papier
- Plastik
- Stoff
- Schwamm
- Hartes Papier
- Bandage



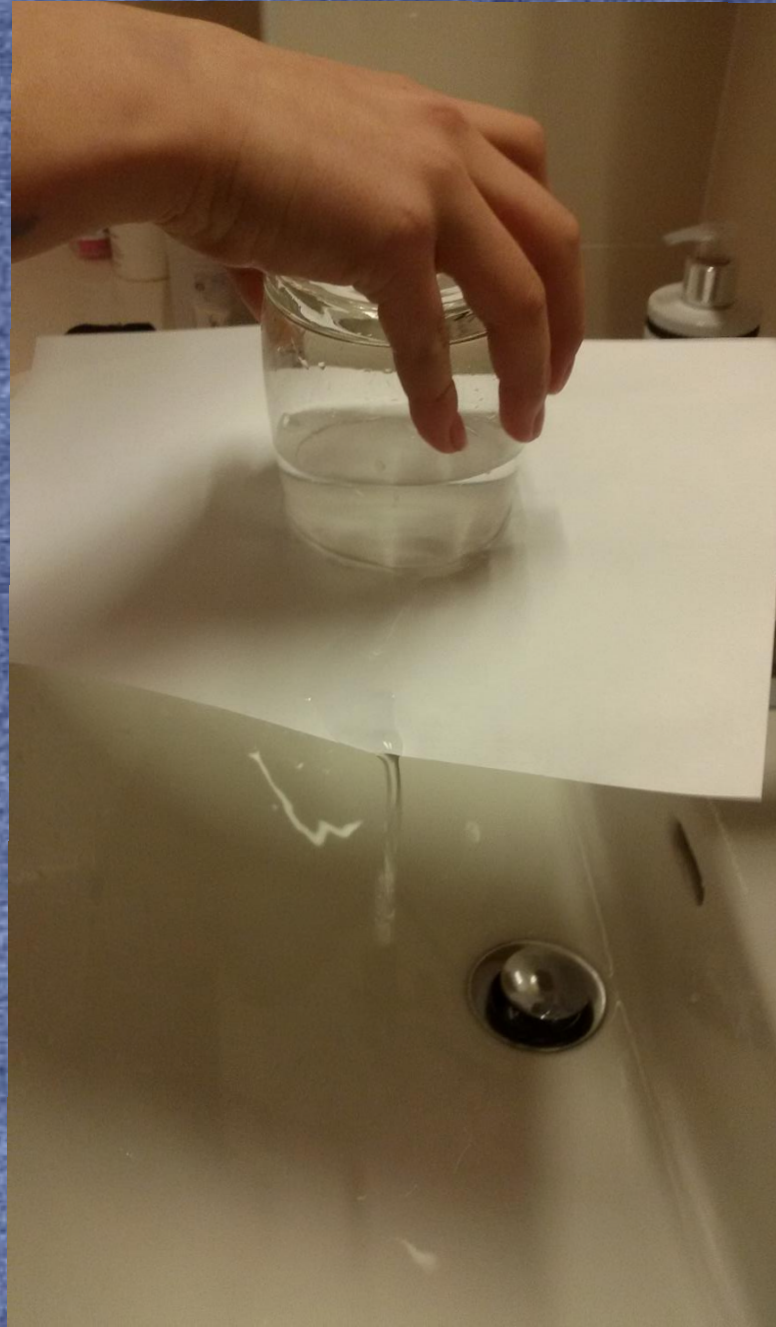
Ablauf:

1. Versuch :

Das Glas mit Wasser füllen

Das Papier nehmen

Es unter das Glas halten



Ablauf:

2. Versuch:

Das Glas mit Wasser nehmen

Plastik darunter halten



Ablauf:

3. Versuch:

Das Glas nehmen

Den Stoff nehmen

Es unter das Glas halten



Ablauf:

4. Versuch:

Das Glas nehmen

Den Schwamm nehmen

Ihn unter das Glas halten



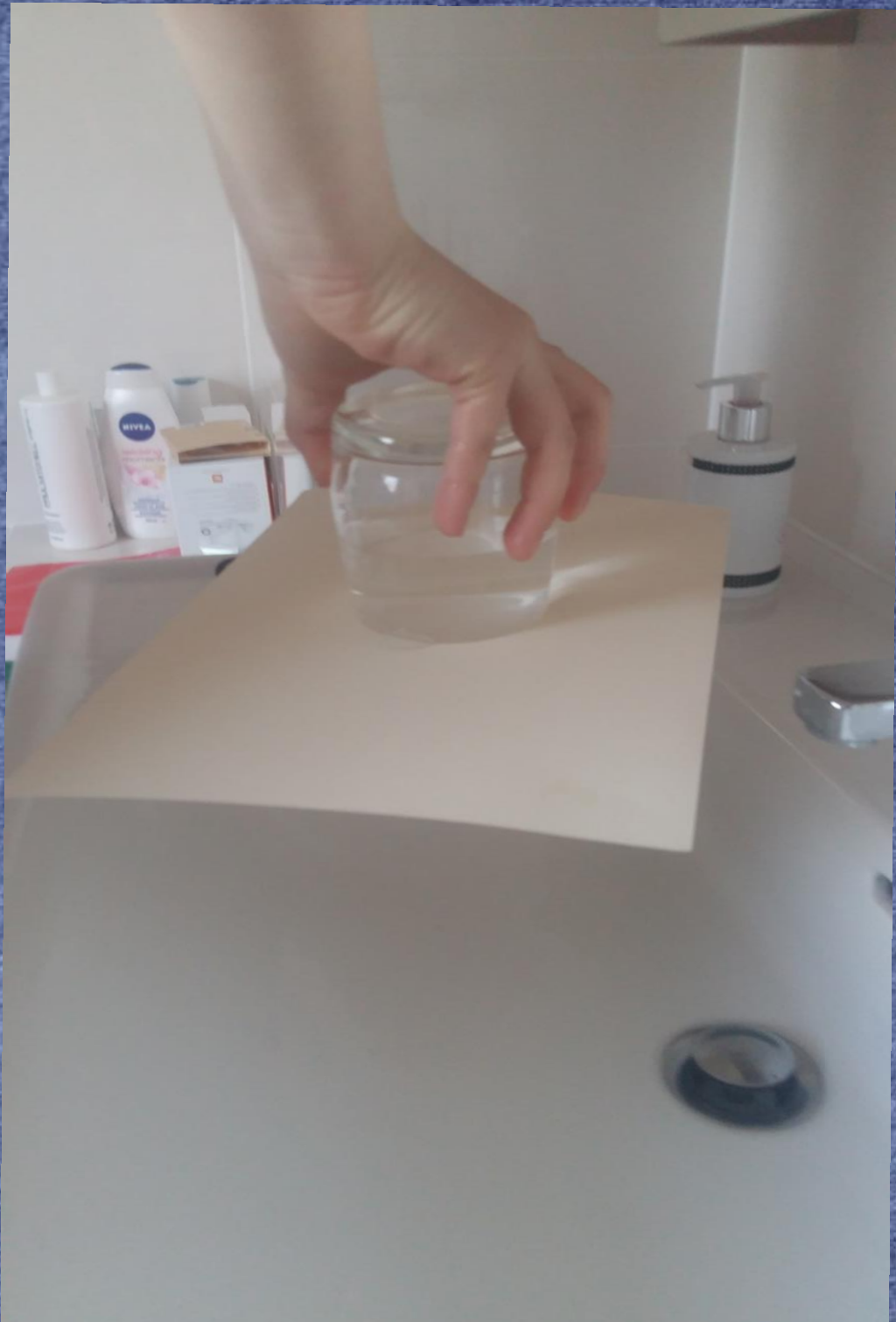
Ablauf:

5. Versuch:

Das Glas nehmen

Das dickes Papier nehmen

Es unter das Glas halten



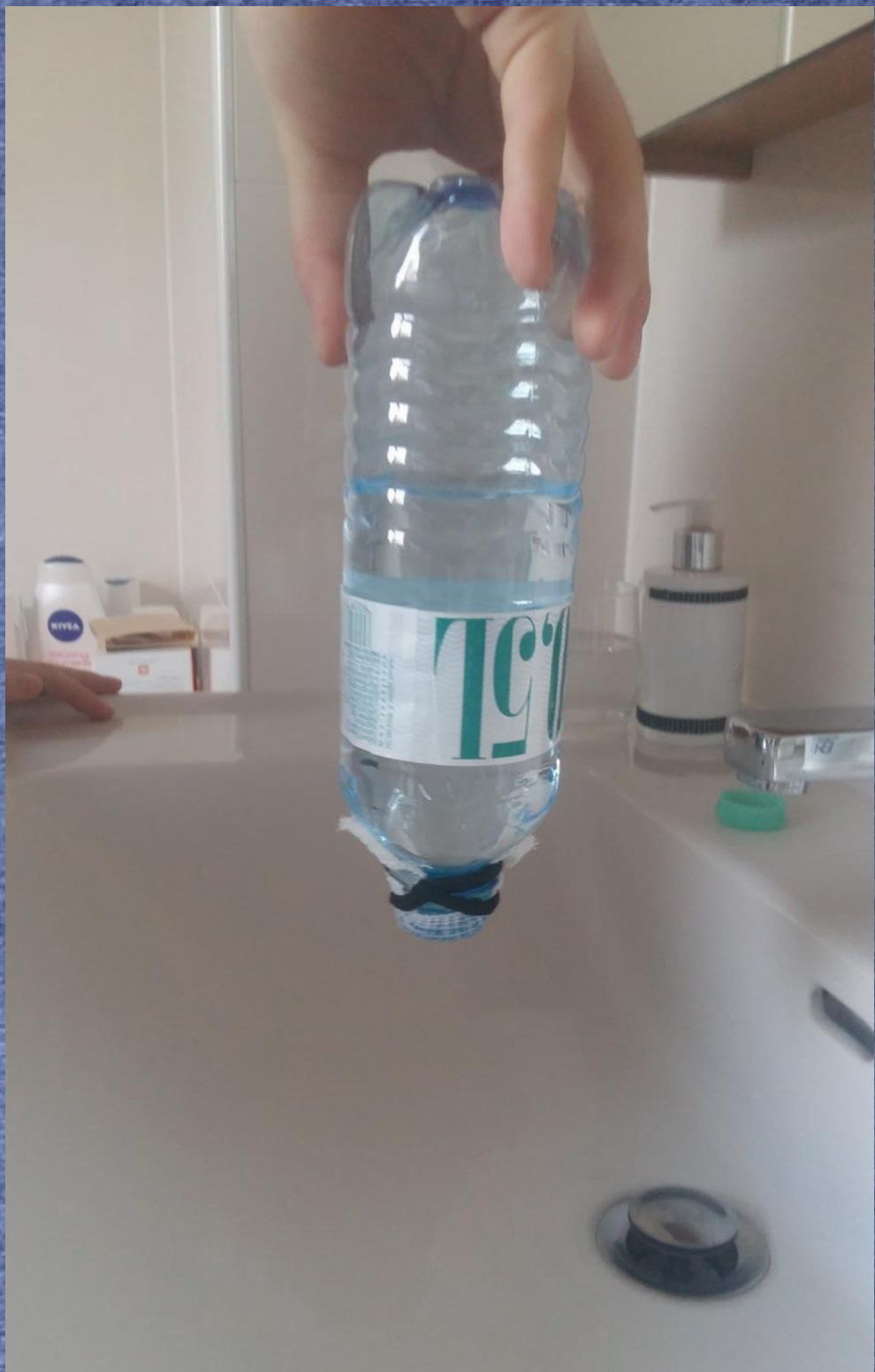
Ablauf:

6. Versuch:

Die Flasche nehmen

Die Bandage nehmen

Sie fest machen



Was steckt dahinter ?

- Die Schwerkraft zieht das Wasser nach unten .
- Aber der Luftdruck drückt das Papier nach oben .
- Die Luft kann nicht hinein , weil das Papier die Öffnung abschließt.
- Bei Plastik ist die Oberfläche zu glatt und kann kein Wasser aufnehmen.
- So kann die Luft hinein kommen.

- Weil der Stoff keine Spannung hat , kann Luft hinein kommen und deswegen kann das Wasser auch hinaus kommen.
- Genauso verläuft es beim Schwamm.
- Da man die Bandage von außen festmacht, kann keine Luft mehr von der Seite hinein kommen.
- Die Oberflächenspannung führt dazu , dass sich in jedes Loch ein Tropfen bildet und so keine Luft reinkommen kann .

Danke für eure
Aufmerksamkeit